

| | | | | |
|--|-----------|-----------------------------|--|---------------------|
| 19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | schr3 Kürzel | Nr. 19161052 |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Brosche Zuname | | | Heidemarie Vorname | |
| Reheis, Karin Illustrator/-in (Name, Vorn.) | | | Übersetz. von (Name, Vorn.) | |
| Vampi-Schlampi in Gefahr Titel | | | ID: 1519161052 | |
| Reihe | | | Einsatzmöglichkeiten | |
| 978-3-943199-28-4 ISBN | | | <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | |
| 139 Seitenzahl | | | Zielgruppe | |
| 4,95 Preis (EURO) | | | <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11 | |
| Edition Zweihorn Verlag | | | Neureichenau Ort | |
| 2015 Jahr | | | Schlagwörter | |
| Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung | | | Erzählung / Roman Gattung | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja | | | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein | |
| Erstelldatum: | | | Zentraldatei: 28.07.2017 | |
| Inhaltsangabe | | | Verlag Datum | |

Inhaltsangabe
 In diesem pädagogisch hochwertigen Buch geht es um den Vampir Vampi-Schlampi, der sich bei dem coolsten Vampir der Gegend beliebt machen möchte und so in ein gefährliches Abenteuer gerät, in dem er seinen Mut beweisen muss. Ob er es schafft wird der Leser erst nach und nach erfahren, denn bei dem Buch handelt es sich um einen Fortsetzungsroman, dessen Kapitel nur stückweise geöffnet werden dürfen.

Beurteilungstext
 Das Buch ist ein in 34 Folgen geteilter Fortsetzungsroman, von denen jede einzelne aus einem Deckblatt mit kleiner Illustration, knapp zwei Seiten Text und zwei bis drei Aufgaben besteht. Die jeweils eine Folge umschließenden perforierten Seiten dürfen erst nach und nach aufgetrennt werden, so dass das Buch den Reiz des Verbotenen besitzt. Gleichzeitig endet jede Folge mit einem Cliffhanger, wodurch die Geschichte spannend bleibt.
 Vampi-Schlampi ist ein schusseliger und ängstlicher Außenseiter. Um endlich dazuzugehören, trifft er sich mit dem beliebten Beißer, obwohl er eigentlich vorzugsweise etwas mit seiner lieben Freundin Schnütchen unternehmen würde. Bei dem Treffen versucht Vampi alles um Beißer zu beeindrucken und zu zeigen, dass er kein Angsthase ist. Deswegen lässt er sich überreden, in eine geheime Höhle im Gruselberg zu klettern, in welcher Beißer dann einen schweren Unfall hat. Vampi muss all seinen Mut und seine Kraft zusammennehmen und schafft es letztendlich, zusammen mit dem plötzlich auftauchenden Schnütchen, Hilfe für Beißer zu holen. Insgesamt macht Vampi so eine Entwicklung durch, mit der er weniger ängstlich und dafür selbstsicherer wird.
 Der Handlungsverlauf ist vor einem pädagogischen Hintergrund sehr überzeugend und macht das Buch empfehlenswert, denn die Thematik des Außenseiters spiegelt eine mögliche Lebenswelt eines Kindes wider, sie bietet mit dem ängstlichen Vampi-Schlampi eine Identifikationsmöglichkeit für betroffene Kinder und lehrt allgemein, dass zu sich zu stehen wichtig ist. Die Aufgaben, die an jede Folge anschließen, unterstützen die emotionale Reflektion der Geschichte und sind darüber hinaus kreativitäts- und sprachfördernd. Dadurch ist das Buch sowohl inhaltlich als auch didaktisch sehr wertvoll. Durch überwiegend kurze und einfach strukturierte Sätze, sowie eine durch einfache Vokabeln gut verständliche Sprache bekommt der junge Leser einen leichten Zugang zu den Inhalten.
 Insgesamt handelt es sich um ein stimmiges Konzept, dass hervorragend im Schulunterricht genutzt werden kann, aber auch im privaten Gebrauch eine spannende Abwechslung beim Lesen darstellt. Den großen Spannungseffekt hat das Buch aber nur bei der ersten Benutzung, da danach die Perforierungen aufgetrennt sind.

Die Autorin Heidemarie Brosche, geboren 1955, ist Lehrerin an der Hauptschule, schreibt seit 1988 und setzt sich mit verschiedenen Projekten für die Leseförderung von Kindern ein. Sie ist Mutter von drei Söhnen.
 (Säumenicht, Laura)

| | | | | |
|--|-----------|-------------------------------------|--|---------------------|
| 19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | schr3 Kürzel | Nr. 19161053 |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Le Huray Zuname Judith Vorname | | | ID: 1619161053 | |
| Thiessen, Johann Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache | | | Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert | |
| Wir kriegen das hin Titel | | | Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei | |
| Reihe | | | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11 | |
| 978-3-943199-33-8 ISBN | | 118 Seitenzahl | 5,95 Preis (EURO) | |
| Edition Zweihorn Verlag | | Neureichenau Ort | 2016 Jahr | |
| Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung | | Erzählung / Roman Gattung | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja | |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja | | Erstelldatum: | | |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) | | | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 28.07.2017 Verlag Datum | |

Inhaltsangabe
 Die verlockende Aussicht auf eine Klassenfahrt nach London, führt die bislang disharmonische Beziehung zwischen den Schülern der 7a zu einem gemeinsamen Projekt. Jedoch stellt sich der Leser andauernd die Frage: Werden die Schüler gemeinsam den Plan erfolgreich, zu Ende führen und alle Hindernisse überwinden? Judith Le Hurlay geligt es, durch ihre einzigartige Weise, Spannung im ganzen Verlauf der Handlung zu bewahren.

Beurteilungstext
 Die Aussicht eine Klassenfahrt nach England zu machen, ist eine Aktion, die in der Klasse 7a zu großer Auseinandersetzen führt und welche sogar für Hass zwischen den Mitschülern sorgt. Dank des Klassensprechers Nils wird eine beeindruckende Tanzaufführung auf die Beine gestellt, an die sich letztendlich die ganze Klasse beteiligt, in der Hoffnung, die Klassenfahrt nicht ausfallen zu lassen. Judith Le Hurlays Jugendroman Wir kriegen das hin demonstriert wie eine erst chaotische Klassengemeinschaft, durch die Zusammenarbeit und dem gemeinsamen Wunsch, die Reise in die Hauptstadt Englands anzutreten, sich überhaupt nun kennenlernen. Sie erfahren was für hervorragende und verborgene Talente, in seinen Mitschüler stecken. Letzendlich stellen sie fest, dass hinter der Fassade, die jeder Schüler von sich präsentiert, eigentlich verborgene Eigenschaften stecken. Die Jugendlichen zeigen ihre Leidenschaften für Musik, Tanz, Bühnenbildergestaltung und erreichen dadurch hohes Erachten bei deren Mitschülern. Die Autorin stellt auf eine sehr schöne Weise die anfangs zerstrittene und fast feindliche Situation unter den Mitschülern dar und präsentiert sehr realistisch Unstimmigkeiten, die in jeder Schulklasse vorkommen. Judith Le Hurley bringt im ganzen Verlauf der Handlung eine gewisse Spannung mit sich. Der Leser wird dadurchin Spannung versetzt und stellt sich die Frage, ob die Zusammenarbeit der Schüler funktionieren wird und natürlich, ob der Plan zu Ende gebracht wird. Das Buch ist in 14 kurze Kapiteln aufgebaut, welche durch einzelne Kapitelüberschriften angegeben werden. Die große Schrift, die einfache Sprache und die kurzen Sätze sind deutliche Zeichen dafür, dass das Buch an leseschwächere Jugendliche zwischen 12-15 Jahren gerichtet ist. Die Altersgruppe ist deutlich abzuschätzen, da schon erste Verliebtheitsgefühle auftreten und es wird von der Autorin schon präzisiert, dass die Protagonisten Schüler der siebten Klasse sind. Ebenfalls die unkomplizierte Handlung und das relativ einfache Geschehen deuten darauf hin. In jedem Kapitel des Buches sind schwarz- weiß Illustrationen zu sehen, die ganz kurz, wichtige Aspekte des jeweiligen Kapitels wiederholen. Das Buch enthält zusätzlich ein Schülerheft. Dieser weist abwechslungsreiche Fragen für den Leser rund um das Geschehen in dem Buch auf, die einerseits das Textverständnis sichern, andererseits auch eine kreative Auseinandersetzung mit dem Text zulassen. Das Schülerheft gilt hauptsächlich als „Lesekontrolle“ und fordert den Leser dazu an, sich zu Aspekten in der Handlung zu äußern und seine Meinung zu begründen. Das Schülerheft liefert Anregungen zur eigenständigen Arbeit im Umgang mit dem Buch. Zusammenfassend, ist der Roman von Judith Le Hurlays „Wir kriegen das hin“ sehr freunlich und altersgemäß gestaltet und kommt dadurch auch an die Leser gut an. Man möchte beim Lesen, in das Geschehen versetzt werden, und dies gelingt der Autorin hervorragend.

(Bichi, Marie-Isabell)

